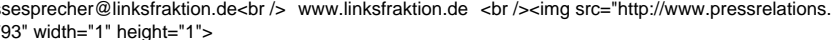




Appell an alle Seiten

Appell an alle Seiten
"Ich bin voller Angst, dass eine Waffenruhe und auch ein Waffenstillstand im Gaza-Konflikt außer Reichweite geraten", so Wolfgang Gehrcke, Mitglied im Vorstand der Fraktion DIE LINKE, anlässlich des Bombenanschlags auf einen Bus in Tel Aviv. Gehrcke weiter: "Ich bin traurig und empört über den Anschlag auf Zivilisten in Tel Aviv. Mein Mitgefühl gilt den Familien der Opfer des Anschlages, den Familien der Opfer der israelischen Bombenangriffe in Gaza ebenso wie den Familien der Opfer des Raketenbeschusses in Israel." Mein Appell an alle Seiten bleibt: Verzicht auf Gewalt, Waffenruhe und ernsthafte Verhandlungen für einen dauerhaften Waffenstillstand als ersten und einzigen Schritt zu Friedensverhandlungen. Es ist doch auffällig, dass immer, wenn am Horizont ein schwacher Schimmer von Hoffnung für Frieden auftaucht, ein Anschlag oder eine gezielte Tötung erfolgt. Immer stärker wird der Eindruck, dass islamistische Gruppen und israelische Hardliner Brüder im Geiste sind. Die Frieden liebenden Menschen in Israel und Palästina, in Europa und weltweit, müssen sich der Spirale der Gewalt, dem Pakt der Unvernunft entgegenstellen. Ich rufe auf zu einem Dialog der Vernunft, zu einem Pakt der Vernünftigen, zum Verzicht auf Gewalt." F.d.R. Beate Figgner
Pressesprecher
Fraktion DIE LINKE. im Bundestag
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Telefon +4930/227-52800
Telefax +4930/227-56801
pressesprecher@linksfraktion.de
www.linksfraktion.de


Pressekontakt

Die Linke. im Bundestag

11011 Berlin

Firmenkontakt

Die Linke. im Bundestag

11011 Berlin

Nach der Bundestagswahl am 18. September 2005 setzt sich die Linkspartei-Bundestagsfraktion für die 16. Legislaturperiode aus 54 Abgeordneten zusammen. Sie trägt den Namen DIE LINKE..